

Poesie trifft Politik

Matinee-Reihe der SPD

VON ANTJE BORSTELMANN

Lilienthal. „Poesie trifft Politik“ heißt eine Matinee-Reihe, die die Lilienthaler SPD auflegt. Zum Auftakt hält Bremens Ex-Bürgermeister Henning Scherf am kommenden Sonntag, 14. August, von 11 bis 12 Uhr in Murkens Hof, Klosterstraße 25, einen Vortrag, begleitet von Klaviermusik.

Scherf will anhand von Beispielen aus allen Bereichen der Gesellschaft verdeutlichen, dass man den Blick nicht nur auf sich selbst richten sollte und erst aus der Gemeinschaft Stärke erwächst. Er wirbt für die „positive Kraft der Solidarität“.

Die praktiziert der ehemalige Bürgermeister und Buchautor auch selbst: Als Vorstandsvorsitzender der Organisation „Pan y Arte“, die Kinder in Nicaragua unterstützt, spendet er diesem Projekt nach Angaben der Veranstalter sämtliche Gagen für seine Lesungen – auch den Eintritt in Höhe von zwei Euro, der für die Matinee-Lesung erhoben wird.

Weitere Termine der Reihe sind an den Sonntagen, 21. und 28. August, sowie am 4. September. Am 21. August will Klaus Nägelen Texte von Siegfried Lenz und Johannes Bobrowski vortragen.

Eine Woche darauf ist nach Auskunft der veranstaltenden SPD Wolfgang Holst zu Gast, um Heinz Erhard zu rezitieren. Der Gast für den 4. September steht noch nicht fest.